§. 839.

Auf die **Kieselerde** hat die Salzsäure keine auflösende Kräfte.

Wechselseitige Verwandtschaften der Salzsäure und Kohlensäure gegen Alkalien und Erden.

§. 840.

Die Salzsäure hat gegen alle Alkalien und Erden eine nähere Verwandtschaft, als die Kohlensäure dagegen besitzt; sie bewirkt daher ein Aufbrausen, wenn sie auf kohlensaure Alkalien und Erden gegossen wird, und entwickelt kohlensaures Gas.

§. 841.

Wenn salzsaure und kohlensaure Neutral- und Mittelsalze zusammengebracht werden, so finden der Theorie nach folgende doppelte Wahlverwandtschaften auf nassem Wege Statt. Salzsaures **Kali** wird durch kein kohlensaures Neutral- und Mittelsalz zerlegt; **Küchensalz** wird nur durch kohlensaures Kali, nicht durch die übrigen kohlensauren Neutral- und Mittelsalze zersetzt; den **Salmiak** zerlegen kohlensaures Kali und Natrum, nicht die übrigen; **salzsaure Kalkerde** wird durch kohlensaures Kali, Natrum und Ammonium, nicht durch kohlensaure Talkerde und Baryterde zersetzt; **salzsaure Talkerde** durch kohlensaure Neutralsalze, nicht durch kohlensaure Mittelsalze; **salzsaure Thonerde** durch kohlensaure Neutralsalze und kohlensaure Kalk- und Talkerde, nicht durch kohlensaure Baryterde, und endlich **salzsaure Baryt- und Strontinerde** durch alle kohlensaure Neutralsalze, nicht durch kohlensaure Kalkerde.